**Protokoll der öffentlichen KV-Sitzung des erweiterten Kirchenvorstandes**

**am 15.11.22 um 19.30 Uhr**

Anwesend:

Susanne Benkert, Daniela Ditz-Sievers, Petra Escher, Hartwin Kaiser, Isa Kast, Sabine Kubuschok, Katharina Pohl, Monika Singer, Werner Weber, Patricia Weiser, Markus Wiesinger

Entschuldigt bzw nicht anwesend: Friedhelm Krebs, Daniel Schüller.

Weitere Teilnehmende: Barbara Wiesinger, Gudrun Öhler

Gesprächsführung: Susanne Benkert

Protokoll: Markus Wiesinger

Das Gremium begrüßte David Metzger in seiner Mitte. Anschließend übernahm er die Besinnung.

**1. Genehmigung des Protokolls**

Die Protokolle der KV-Sitzung vom 11.10.22 und des Sprengelausschusses vom 19.10.22 wurden einstimmig angenommen.

**2. Gemeindeversammlung**

**2.1. Rückblick**

Anwesend waren nur erwachsene Gemeindeglieder, hauptsächlich aus dem Sprengel Oberstdorf sowie der Kerngemeinde. Es wurde begrüßt, dass in der Gemeindeversammlung über die künftige Entwicklung informiert wurde. Künftig sollten Gemeindeversammlungen in engeren Zeitabständen stattfinden, die Gemeinde engmaschiger informiert, stärker beteiligt und in ihrem Wir-Gefühl noch mehr gestärkt werden. Mit der Information anstehender personeller Reduzierungen im Bereich der Hauptamtlichen und der geplanten Umgestaltung der Kirche wurde den Beteiligten viel an Veränderungen zugemutet, was in ihrer Wirkung nicht zu unterschätzen ist.
Dies ist bei der weiteren Kommunikation dieser Entwicklungen zu berücksichtigen.

**2.2.**

Barbara Wiesinger stellt in einem Brief an den KV den Antrag, die geltenden Corona-Bestimmungen, die durch den KV beschlossen wurden, zu überdenken und nannte dafür verschiedene Gründe.
In der respektvoll geführten, angeregten Diskussion zeigte sich, dass man Stigmatisierungen und Polarisierungen vermeiden wolle. Sie führte zu folgendem Beschluss:
Der Kirchenvorstand empfiehlt auch weiterhin das Tragen einer Maske im Gottesdienst.“ (8:0:0)

Im Gemeindehaus obliegt das Tragen von Masken der Verantwortung der Gruppenleiter\*innen in Absprache mit den Teilnehmenden.“ (7:0:1)

In einer der nächsten Sitzungen sollten Fragen des Gemeindeaufbaus vor allem im Hinblick auf Kinder und Jugendliche bedacht werden.

**3. Kollektenplan 2023**

Folgende Zeiten und Zwecke wurden festgelegt:

**Wahlpflichtkollekten:**

15.1.23 Familienarbeit

17.9.23 Gefängnisseelsorge

22.10.23 Diakoneo

17.12.23 Medienerziehung

**Tausch der Wahlpflichtkollekten**

6.8.23 Evang. Bildungszentren (WPK für 30.7.)

14.5.23 Diasporawerke (WPK für 21.5.)

**Wahlkollekten:**

7.4.23 Diakonische Arbeit in der eigenen Gemeinde

21.5.23 Jugendarbeit anl. der Konfirmation

30.7.23 Kirchenmusik

**Außerdem** - ohne festes Datum (sie werden in der Dienstbesprechungsrunde am 16.12.22 festgelegt):

Bahnhofsmission

Wings of Hope

Posaunenchorverband

Notfallseelsorge

Lacrima

Altar- und Blumenschmuck

Gemeindebrief - einmütig -

**4. Arbeits- und Gebäudesicherheitsberatung**

Folgende Punkte wurden angesprochen:

* Die hohe Buche am Gemeindehaus neigt sich stark Richtung Süden. Ob dies für den Markt im Blick ist, hat Werner Weber geklärt. Die Verantwortung dafür liegt bei Herrn Stöckle vom Bauamt.
* FI-Schutzschalter sind vierteljährlich zu prüfen. Der Sicherungskasten im Besprechungszimmer des Pfarramts ist veraltet und muss erst noch mit FI-Schaltern versehen werden.
* Die Blitzschutzanlage ist an allen Gebäuden zu überprüfen und zu fixieren. Inwieweit die Anfrage wegen eines gemeinsamen Wartungsvertrages mit Fischen gediehen ist, wird geklärt.
* Elektrogerate und Kabel sind alljährlich zu überprüfen (Nachfrage erfolgt bei Elektro-Bader wegen eines Wartungsvertrags).
* Susanne Benkert erklärt sich dankenswerterweise bereit, den Defi und die Verbandskästen regelmäßig zu prüfen.
* Im Hinblick auf die Gebäudesicherheit unterstützt Werner Weber Pfr. Wiesinger bei der Durchführung nötiger Maßnahmen.
* Hinsichtlich der Feuerlöscher besteht mit Fa. Linstow ein Wartungsvertrag.

**5. Termine und Infos**

Insbesondere die Advents- und Weihnachtszeit wurde in den Blick genommen.
Die Termine für 2023 werden im Zug der Jahresplanung bei der nächsten Sitzung genannt bzw. festgelegt.

**6. Stimmen aus der Gemeinde**

-

**7. Persönliches Blitzlicht**

wird nicht protokolliert

**8. Sonstiges**

* Letzte Klärungen erfolgen zur Einführung von David Metzger.
* Wie sich eine Winterkirche (Gottesdienstfeier im Saal) im Detail gestalten könnte, wird in der Dienstbesprechungsrunde am 18.11 geklärt.
* Susanne Benkert berichtet, dass für den Senioren- und Behindertenbeirat ein maßgebliches Thema die Tagespflege sei.
* Bei der Wohnung im Westflügel sind für die Erfassung der Heizkosten noch weitere Klärungsschritte nötig.

fdp Markus Wiesinger